

Altshofen, 25. Oktober 2009

Matchbericht 10. Runde Meisterschaft, SC Nebikon – FC Schüpfheim

SC Nebikon – FC Schüpfheim 4:1, (3:0)

Stämpfel. – 80 Zuschauer. – SR Kuchling. – Tore: 25. Beck 1:0. 30. Seeholzer 2:0. 42. Beck 3:0. 58. Wicki 3:1. 68.

Seeholzer 4:1.– SC Nebikon: Pfister; Blum, Kunz, Gut, Tahiraj, Seeholzer (76. Tschopp Timo); Lustenberger, Bisang, Beck (68. Tschopp Christian), Marti; Huwiler (55. Peter). –

FC Schüpfheim: Bieri Pascal, Schwery, Strickler (82. Schmidiger), Mahler, Achermann, Allesandri, Wicki, Bieri Martin (50. Felder), Weibel (75. Kaufmann), Haas, Röösl. – Bemerkungen:

Verwarnungen: 50. Lustenberger, 85. Bisang

Kehrtwende in Nebikon

Der Sportclub Nebikon fand mit einem guten Spiel, dies vor allem in der 1. Halbzeit, gegen ein schwaches Schüpfheim auf die Siegesstrasse zurück.

Die Zuschauer sahen schon am Spielanfang, dass der Sportclub Nebikon anders auftreten wollte als in den beiden letzten Spielen und mit einem Sieg den Abstand nach hinten vergrössern und den Kontakt nach vorne halten wollte. Sie spielten aggressiv, gewannen die meisten Zweikämpfe und holten sich die zweiten Bälle. Zudem suchten sie mit einem gepflegten Spielaufbau den Erfolg. Schon nach 4 Minuten durfte man die erste Torchance der Einheimischen nennen, als Seeholzer eine schöne Flanke von Kunz nur knapp verfehlte. Die besten Torgelegenheiten ergaben sich aber meistens durch Standards. Im Dreiminutentakt ergaben sich nun gute Gelegenheiten für Nebikon, die Skore zu eröffnen, aber meistens verfehlten die Abschlüsse das Tor oder wurden eine Beute vom Schüpfheimer Torwart Bieri.

In der 25. konnte Beck endlich einen weiteren Eckball mit dem Kopf erfolgreich abschliessen. Der Bann war nun definitiv gebrochen und die Stämpfeltruppe wurde noch überlegener. Was nun folgte, war ein Leckerbissen für jeden Fussballfreund. Seeholzer konnte mit einem wunderschönen Fallrückzieher das 2:0 erzielen, dies nach einem schönen Angriff über die rechte Seite. Es war ein Tor wie aus dem Lehrbuch.

Nun folgte aber der erste gefährliche Angriff des Gästeteams, welcher aber kläglich abgeschlossen wurde. Die Nebiker drückten weiter auf eine höhere Führung und wurden mit dem abgelenkten Weitschuss von Beck mit dem 3:0 belohnt. Mit dieser komfortablen Führung ging man in die Pause. Nebikon führte nach dieser überzeugenden ersten Halbzeit verdient, musste nun aber auf ein aggressiveres Schüpfheim gefasst sein.

So war es dann auch zu Beginn der 2. Halbzeit. Die Mannschaft von Süess und Steiger schaltete eine Gang zurück und liess den Gegner nun gewähren. Die logische Folge davon war nun, dass es plötzlich gefährlich wurde vor dem Tor von Pfister und sie das Spiel aus der Hand gaben. Es war aber der Sportclub Nebikon, der die erste 100 prozentige Torchance ausliess, als Beck alleine auf Bieri zulaufen aber den Ball nicht erfolgreich einschieben konnte.

In der 58. Minute liess man der FC Schüpfheim relativ unbedrängt von rechts flanken. Die abgefälschte Hereingabe konnte Wicki erfolgreich mit dem Kopf zum Anschlussstreffer verwerten. Die Schüpfheimer witterten nun ihre Chance, konnten aber nicht mehr gefährlich vor dem Nebiker Gehäuse auftreten. In der 65. Minute war es wiederum der aktive Beck, welcher nach einem schnell ausgetragenen Konter alleine vor Bieri erschien, dieser aber erneut nicht bezwingen konnte. Besser machte es in der 68. Minute der starke Seeholzer, als er nach einem

Freistoss erfolgreich zum 4:1 abschloss. Das Spiel war nun entschieden. Die Einheimischen hätten den Spielstand noch erhöhen können, was ihnen aber nicht gelang. Die letzten 15 Minuten sind aber schnell erzählt. Nebikon musste nicht mehr und Schüpfheim konnte nicht mehr. Nach 90 Minuten pfiff der gute Schiedsrichter Kuchling die Partie ab, welche für beide Mannschaften einen Wegweiser in der Tabelle bedeutete. Nebikon verschaffte sich nun ein beruhigendes Polster nach hinten und hält den Anschluss nach vorne. Der FC Schüpfheim aber bleibt auf dem 11. Platz und wird im Kampf um den Abstieg einen harten Weg vor sich haben.

In der letzten Partie in dieser Vorrunde trifft der FC Nebikon am nächsten Samstag um 17.00 Uhr auswärts auf den FC Gunzwil und Schüpfheim empfängt den FC Sempach.